



Statistische Berichte

Anbau von Gemüse, Erdbeeren und Strauchbeeren in Bayern 2015

korrigierte Fassung vom 12.02.2020



C II 9-2 2015
Hrsg. im Februar 2020
Bestellnr. C2902C 201500

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben, da Zahlen nicht sicher genug
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- ... Angabe fällt später an
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- () Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert erhebliche Fehler aufweisen kann
- p vorläufiges Ergebnis
- r berichtiges Ergebnis
- s geschätztes Ergebnis
- D Durchschnitt
- ≙ entspricht

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice

 Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-6638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-6573

© Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2020
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Tabellen und Abbildungen	
A. Gemüse	
1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014 und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014	6
2. Anbauflächen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014 und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014	8
Abb. 1 Gemüsearten mit den größten Anbauflächen im Freiland in Bayern 2015	9
Abb. 2 Anbauflächen von Salat im Freiland in Bayern 2015	9
3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2015	10
4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2015	12
5. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüsegruppen im Freiland von Betrieben mit vollständiger ökologischer Erzeugung in Bayern 2015	13
B. Erdbeeren	
6. Anbauflächen von Erdbeeren in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014 und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014	14
7. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Bayern 2015	14
8. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Ertrag im Freiland in Bayern 2015 nach Regierungsbezirken	15
C. Strauchbeeren	
9. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Betrieben mit Strauchbeerenanbau in Bayern 2015	16
10. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen ausgewählter Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2015 nach Regierungsbezirken	17
11. Ausgewählte Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2015 nach Größenklassen der Strauchbeerenanbaufläche	18
Abb. 3 Verwendung der Strauchbeerenernte in Bayern 2015	18

Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält die Ergebnisse der repräsentativen Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren sowie der Strauchbeerenerhebung 2015. Hinsichtlich der Gemüseerhebung ersetzt er die bis zum Berichtsjahr 2011 erstellten Statistischen Berichte C I 3 „Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf in Bayern – Stichprobenerhebung“ sowie C II 2 „Gemüseernte in Bayern“. Ergebnisse zu den Strauchbeeren sowie zur Erntemenge von Erdbeeren wurden bis 2011 im Statistischen Bericht C II 3 „Obsternte in Bayern“ veröffentlicht.

Aufgrund eines Erstellungsfehlers auf Seite 11 wurden die Daten für das Berichtsjahr 2015 angepasst. Korrigierte Wörter sind durchgestrichen. Korrigierte Werte sind mit einem „r“ gekennzeichnet.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlagen für beide Erhebungen sind:

- Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886),
- Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565),
- Verordnung (EG) Nr. 543/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. Juni 2009 über die Statistik der pflanzlichen Erzeugung (ABl. EU Nr. L 167 vom 29.6.2009 S. 1)

mit den hierzu jeweils ergangenen Änderungen.

Methodische Erläuterungen

Für beide Erhebungen besteht Auskunftspflicht.

Repräsentative Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren

Die Gemüseerhebung einschließlich Erdbeeren, die seit 2012 durchgeführt wird, erfolgt alle vier Jahre als Totalerhebung (zuletzt 2012), in den Zwischenjahren - wie 2015 - als repräsentative Stichprobenerhebung. Die Ermittlung der zu befragenden Betriebe erfolgte nach einem anerkannten mathematisch-statistischen Stichprobenverfahren. Die Auswahlgrundlage bildeten alle landwirtschaftlichen Betriebe, die Gemüse, Erdbeeren oder deren jeweilige Jungpflanzen anbauen und deren entsprechende Anbaufläche mindestens 0,5 Hektar im Freiland oder mindestens 0,1 Hektar unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern beträgt. Diese wurden auf 27 Schichten aufgeteilt, wobei neun Merkmalsausprägungen (z.B. Spargelbetriebe, Erdbeerbetriebe, Freilandgemüse (ohne Spargel, Gurken)) jeweils in drei Größenklassen der Gemüse-/Erdbeeranbaufläche untergliedert wurden. Um repräsentative Ergebnisse zu erhalten, wurden in den neun Schichten mit den jeweils höchsten Flächengrößenklassen alle Betriebe in die Erhebung einbezogen. Insgesamt wurden knapp 800 Betriebe befragt, deren Ergebnis hinsichtlich Anbaufläche und Erntemenge hochgerechnet wurde. Die Erhebung ersetzt die bis 2011 mit Auskunftspflicht durchgeführte Gemüseanbauerhebung einschließlich Erdbeeren, in der nur die Anbauflächen erfasst wurden, sowie die freiwillige Ernte- und Betriebsberichterstattung über Gemüse und Erdbeeren, in der qualifizierte Ernterberichterstatter Schätzungen über den Hektarertrag abgaben.

Da es sich um eine Stichprobenerhebung handelt, werden die Ergebnisse nur für Bayern insgesamt, ohne weitere regionale Untergliederung nachgewiesen.

Aufgrund der geänderten Mindesterfassungsgrenzen sowie der geänderten Methode bei der Ermittlung der Erntemenge ist der Vergleich der Ergebnisse mit denen vor 2012 nur eingeschränkt möglich.

Strauchbeerenerhebung

Bei der Strauchbeerenerhebung, die ebenfalls erstmals im Jahr 2012 durchgeführt wurde, handelt es sich um eine jährliche Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Zusätzlich wird alle drei Jahre die Verwendung der Strauchbeerenernte erfragt. Dies war 2015 der Fall.

Auskunftspflichtig sind alle Betriebe, die Strauchbeeren erzeugen und über mindestens 0,5 Hektar Strauchbeerenfläche im Freiland oder 0,1 Hektar Strauchbeerenfläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäusern verfügen.

Erfasst werden die Anbaufläche sowie die Erntemenge der einzelnen Strauchbeerenarten. Hierbei ist zu beachten, dass nicht nach Jung- und Ertragsanlagen unterschieden wird, d.h. in den ausgewiesenen Anbauflächen können auch Flächen mit Junganlagen enthalten sein, die noch nicht im Ertrag stehen. Dies kann dazu führen, dass die berechneten durchschnittlichen Hektarerträge das tatsächliche Ertragsniveau unterschätzen. Außer durch Junganlagen können natürlich auch aus anderen Gründen Nullerträge vorliegen, z.B. durch ungünstige Witterung oder Schädlingsbefall.

Bis einschließlich 2011 wurden Daten über den Hektarertrag und die Erntemenge im Rahmen der freiwilligen Ernte- und Betriebsberichterstattung (EBE) Obst, in der qualifizierte Ernteberichtersteller Schätzungen über den Hektarertrag abgaben, ermittelt. Hierbei musste für die Anbaufläche auf Daten der bis dahin letzten Gartenbauerhebung im Jahr 2005 zurückgegriffen werden. Da sich die Methodik der Strauchbeerenerhebung grundlegend von der EBE unterscheidet, sind die Ergebnisse der Strauchbeerenerhebung ab 2012 mit den Strauchbeerenergebnissen der vorangegangenen Jahre kaum vergleichbar.

Abkürzungen

ha = Hektar

dt = Dezitonne = 0,1 Tonnen = 100 Kilogramm = Doppelzentner

t = Tonne

% = Prozent

**1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014
und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014**

Gemüseart	2015	2014	Durchschnitt der Jahre 2009 - 2014 ¹⁾	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	2009 - 2014 ¹⁾
			Hektar	%	
<u>Kohlgemüse</u>					
Blumenkohl	266,8	295,3	307,3	-9,7	-13,2
Broccoli	123,5	90,1	83,2	37,1	48,4
Chinakohl	240,8	234,5	246,1	2,7	-2,1
Grünkohl	8,5	7,6	9,9	11,8	-14,4
Kohlrabi	153,5	145,5	171,4	5,5	-10,5
Rosenkohl	19,1	19,5	24,8	-2,1	-23,1
Rotkohl	525,9	555,3	589,4	-5,3	-10,8
Weißkohl	771,4	842,4	913,3	-8,4	-15,5
Wirsing	67,0	/	92,0	/	-27,1
<u>Blatt- und Stängelgemüse</u>					
Chicoreewurzeln	3,7	4,2	7,6	-11,9	-51,3
Eichblattsalat	178,7	162,3	166,2	10,1	7,5
Eissalat	426,1	468,1	337,2	-9,0	26,4
Endiviensalat	45,0	45,7	60,9	-1,5	-26,1
Feldsalat	33,0	29,7	38,8	11,1	-14,9
Kopfsalat	288,9	355,5	360,4	-18,7	-19,8
Lollo Salat	202,0	198,2	179,4	1,9	12,6
Radicchio	31,8	36,2	30,9	-12,2	2,8
Romanasalat (alle Sorten)	43,9	93,1	45,1	-52,8	-2,6
Rucolasalat	38,5	36,5	26,9	5,5	43,3
Sonstige Salate	/	/	47,6	/	/
Spinat	45,7	43,1	51,6	6,0	-11,5

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

**Noch 1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014
und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014**

Gemüseart	2015	2014	Durchschnitt der Jahre 2009 - 2014 ¹⁾	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	2009 - 2014 ¹⁾
			Hektar	%	
<u>Noch: Blatt- und Stängelgemüse</u>					
Rhabarber	61,7	37,5	41,3	64,5	49,5
Porree (Lauch)	171,2	189,1	182,2	-9,5	-6,1
Spargel (im Ertrag)	2 670,3	2 471,5	2 132,0	8,0	25,2
Spargel (nicht im Ertrag)	705,9	499,9	541,0	41,2	30,5
Stauden-/Stängelsellerie	9,2	(9,8)	8,6	(-6,1)	6,4
<u>Wurzel- und Knollengemüse</u>					
Knollensellerie	294,2	299,8	327,5	-1,9	-10,2
Möhren/Karotten	1 021,5	1 003,2	1 008,3	1,8	1,3
Radieschen	/	122,8	98,8	/	/
Rettich (ohne Meerrettich)	156,5	144,8	162,4	8,1	-3,6
Rote Rüben (Rote Bete)	405,5	438,3	388,5	-7,5	4,4
Bundzwiebeln	/	33,6	47,1	/	/
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	2 012,3	2 377,3	1 847,7	-15,4	35,2
<u>Fruchtgemüse</u>					
Einlegegurken	1 410,6	1 629,2	1 367,5	-13,4	3,2
Salatgurken	18,2	11,2	.	62,5	.
Speisekürbisse z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis	867,9	775,5	554,6	11,9	56,5
Zucchini	228,5	159,1	220,6	43,6	3,6
Zuckermais	305,6	260,0	266,4	17,5	14,7

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

**Noch 1. Anbauflächen von Gemüse im Freiland in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014
und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014**

Gemüseart	2015	2014	Durchschnitt der Jahre 2009 - 2014 ¹⁾	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	2009 - 2014 ¹⁾
			Hektar	%	
<u>Hülsenfrüchte</u>					
Buschbohnen	260,2	242,3	358,8	7,4	-27,5
Stangenbohnen	/	/	3,1	/	/
Dicke Bohnen	/	/	0,5	/	/
Frischerbsen z. Pflücken (mit Hülsen)	/	/	. ²⁾	/	x
<u>Sonstige Gemüsearten</u>	253,1	295,0	220,8	-14,2	14,6
Gemüseanbau im Freiland insgesamt	14 653,0	14 835,2	13 418,3	-1,2	9,2

**2. Anbauflächen von Gemüse unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2015
und im Vergleich zu 2014 und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014**

Gemüseart	2015	2014	Durchschnitt der Jahre 2009 - 2014 ¹⁾	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	2009 - 2014 ¹⁾
			Hektar	%	
Feldsalat	45,6	54,3	57,7	-16,0	-21,0
Kopfsalat	11,9	13,9	20,7	-14,0	-42,4
Sonstige Salate	19,2	18,0	. ²⁾	6,2	x
Paprika	8,8	9,7	11,7	-9,2	-25,2
Radieschen	7,1	5,8	9,9	22,5	-28,5
Salatgurken	56,3	55,7	55,2	1,0	1,9
Tomaten	52,3	50,5	47,3	3,6	10,6
Sonstige Gemüsearten	23,7	27,9	x ³⁾	-15,0	x ³⁾
Gemüseanbau unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen (einschl. Gewächshäuser) insgesamt	224,8	235,7	x³⁾	-4,6	x³⁾

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar. - ²⁾ Es liegen keine vergleichbaren Daten vor. - ³⁾ Angabe nicht sinnvoll, da zwischen 2007 und 2012 unterschiedliche Fruchtarten erfasst wurden.

Abb. 1

Gemüsearten mit den größten Anbauflächen im Freiland in Bayern 2015 in Hektar

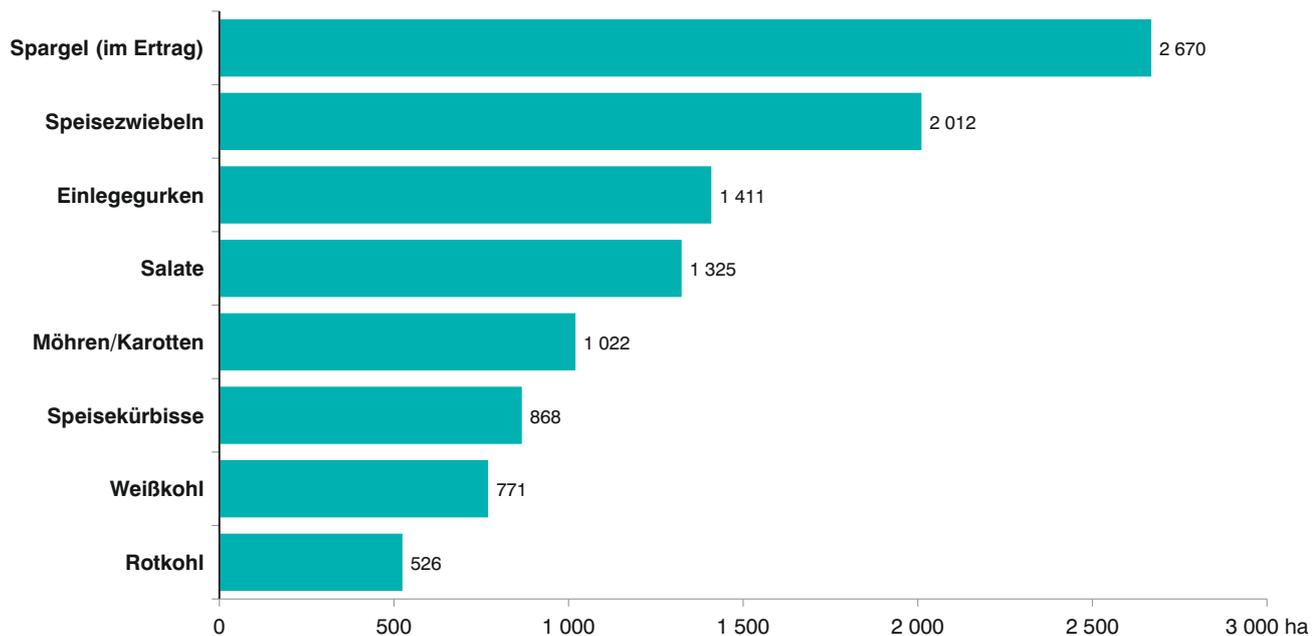
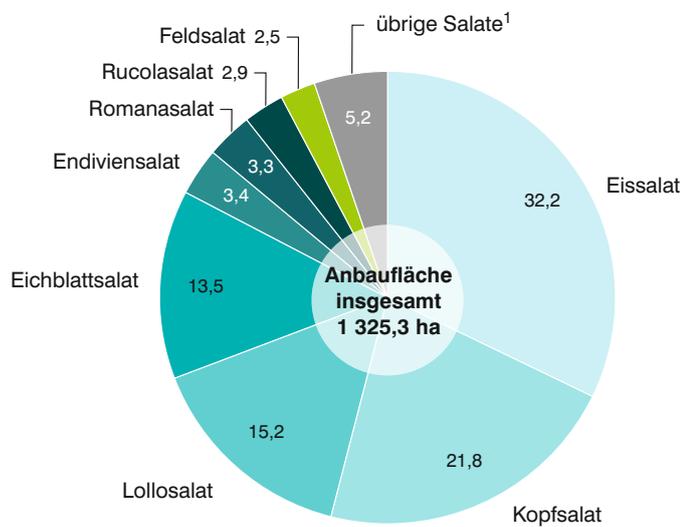


Abb. 2

Anbauflächen von Salat im Freiland in Bayern 2015 in Prozent



¹ Radicchio und sonstige Salate.

3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2015

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Kohlgemüse</u>	517	2 176,6	X	99 010
Blumenkohl	288	266,8	265,5	7 082
Broccoli	253	123,5	127,9	1 580
Chinakohl	232	240,8	464,1	11 173
Grünkohl	179	8,5	203,9	174
Kohlrabi	319	153,5	328,0	5 035
Rosenkohl	212	19,1	142,1	(272)
Rotkohl	394	525,9	461,9	24 292
Weißkohl	434	771,4	614,4	47 394
Wirsing	323	67,0	299,5	2 008
<u>Blatt- und Stängelgemüse</u>	715	4 992,9	X	68 871
Chicoreewurzeln	(4)	3,7	X	X
Eichblattsalat	326	178,7	250,1	4 469
Eissalat	237	426,1	379,0	16 148
Endiviensalat	296	45,0	470,0	2 113
Feldsalat	184	33,0	78,2	258
Kopfsalat	348	288,9	349,4	10 093
Lollosalat	260	202,0	276,4	5 583
Radicchio	171	31,8	234,0	744
Romanasalat (alle Sorten)	135	43,9	222,6	977
Rucolasalat	(112)	15,0	152,9	589
Sonstige Salate	171	/	(198,3)	(742)
Spinat	194	45,7	132,4	605
Rhabarber	170	61,7	250,3	1 545
Porree (Lauch)	285	171,2	373,5	6 394

Noch: 3. **Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland in Bayern 2015**

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Noch: Blatt- und Stängelgemüse</u>				
Spargel (im Ertrag)	343	2 670,3	68,9	18 402
Spargel (nicht im Ertrag)	216	705,9	X	X
Stauden-/Stangensellerie	56	9,2	/	/
<u>Wurzel- und Knollengemüse</u>				
	687	4 136,9	X	170 083
Knollensellerie	359	294,2	441,7	12 995
Möhren/Karotten	417	1 021,5	485,1	49 554
Radieschen	193	/	/	/
Rettich ohne Meerrettich	218	156,5	437,5	6 847
Rote Rüben (Rote Bete)	330	405,5	543,0	22 018
Bundzwiebeln	149	/	/	/
Speisezwiebeln (Trockenzwiebeln einschließlich Schalotten)	354	2 012,3	359,4	72 313
<u>Fruchtgemüse</u>				
	459	2 830,8	X	155 586
Einlegegurken	88	1 410,6	916,5	129 277
Salatgurken	/	18,2	457,3	830
Speisekürbisse z. B. Hokkaido, Butternuss, Riesenkürbis	370	867,9	183,6	(15 940)
Radicehie Zucchini	292	228,5	323,0	7 381
Zuckermais	(93)	305,6	70,6	2 159
<u>Hülsenfrüchte</u>				
	207	15,0	X	2 059
Buschbohnen	184	260,2	78,0	2 030
Stangenbohnen	/	/	(138,9)	/
Dicke Bohnen	/	/	/	/

Noch: 3. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten im Freiland
in Bayern 2015

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
<u>Noch: Hülsenfrüchte</u>				
Frischerbsen zum Pflücken (mit Hülsen)	/	/	/	/
<u>Sonstige Gemüsearten</u>	(207)	253,1	X	6 183
Insgesamt	1 117	14 653,0	X	501 792

4. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Gemüsearten unter hohen
begehbaren Schutzabdeckungen in Bayern 2015

Gemüseart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Feldsalat	227	45,6	99,5	453
Kopfsalat	157	11,9	416,0	497
Sonstige Salate	164	19,2	286,0	548
Paprika	167	8,8	294,4	259
Radieschen	132	7,1	182,2	129
Salatgurken	269	56,3	1 883,0	10 594
Tomaten	275	52,3	2 755,4	14 417
Sonstige Gemüsearten	164	23,7	X	1 374
Insgesamt	329	224,8	X	28 271

5. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen von Gemüsegruppen im Freiland von Betrieben mit vollständiger ökologischer Erzeugung in Bayern 2015

Gemüsegruppe	Betriebe	Anbaufläche	Erntemenge
	Anzahl	ha	t
Kohlgemüse	123	200,7	(5 772)
Blatt- und Stängelgemüse	128	451,4	6 677
darunter Spargel (im Ertrag)	/	/	593
Wurzel- und Knollengemüse	145	636,8	19 291
Fruchtgemüse	119	465,6	6 929
Hülsenfrüchte	(67)	24,9	(206)
Sonstige Gemüsearten	(72)	63,4	2 076
Insgesamt	171	1 842,8	40 949

**6. Anbauflächen von Erdbeeren in Bayern 2015 und im Vergleich zu 2014
und dem Durchschnitt der Jahre 2009 bis 2014**

Pflanzungsart	2015	2014	Durchschnitt der Jahre 2009 - 2014 ¹⁾	Veränderung 2015 gegenüber	
				2014	2009 - 2014 ¹⁾
	Hektar			%	
Erdbeeranbau im Freiland (im Ertrag)	1 490,8	1 606,4	1 684,3	-7,2	-11,5
Erdbeeranbau im Freiland (nicht im Ertrag)	427,7	509,3	528,3	-16,0	-19,0
Erdbeeranbau unter hohen begehbaren Schutz- abdeckungen einschl. Gewächshäuser	/	18,8	18,5	/	/
Erdbeeranbau insgesamt	1 949,1	2 134,5	2 231,2	-8,7	-12,6

¹⁾ Wegen Änderung der Erfassungsgrenzen sind die Ergebnisse ab dem Jahr 2012 mit denen der vorangegangenen Jahre nur eingeschränkt vergleichbar.

7. Betriebe, Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren in Bayern 2015

Pflanzungsart	Betriebe	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Erdbeeren im Freiland (im Ertrag)	291	1 490,8	85,8	12 792
Erdbeeren im Freiland (nicht im Ertrag)	154	427,7	X	X
Erdbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	/	/	(89,9)	(275)
Erdbeeren insgesamt	300	1 949,1	X	13 067
darunter Betriebe mit vollständiger ökologischer Erzeugung im Freiland	/	65,2	X	417

**8. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Erdbeeren im Ertrag
im Freiland in Bayern 2015 nach Regierungsbezirken**

Gebiet	Anbau- fläche	Ertrag	Ernte- menge
	ha	dt/ha	t
Oberbayern	(350,5)	73,2	2 566
Niederbayern	382,4	80,3	3 070
Oberpfalz	/	/	/
Oberfranken	106,6	99,1	1 056
Mittelfranken	(56,4)	(46,7)	(264)
Unterfranken	206,4	(73,1)	(1 509)
Schwaben	338,5	117,7	3 985
Bayern	1 490,8	85,8	12 792

**9. Anbauflächen, Erträge und Erntemengen von Betrieben mit Strauchbeerenanbau
in Bayern 2015**

Beerenarten	Betriebe	Anbaufläche	Ertrag je ha	Erntemenge
	Anzahl	ha	dt/ha	t
Strauchbeeren im Freiland				
rote und weiße Johannisbeeren	43	107,0	142,6	1 525
schwarze Johannisbeeren	42	362,8	44,5	1 614
Himbeeren	68	160,7	34,5	554
Kulturheidelbeeren	54	153,5	31,3	480
Schwarzer Holunder	31	141,9	X	X
Holunderbeeren	29	X	X	336
Holunderblüten	12	X	X	6
Stachelbeeren	16	.	87,3	.
Brombeeren	24	14,6	34,5	50
Aroniabeeren	17	81,0	20,7	168
Sonstige Strauchbeeren	3	.	X	.
Im Freiland zusammen.....	140	1 032,6	X	4 785¹⁾
Strauchbeeren unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen einschl. Gewächshäuser zusammen				
darunter Himbeeren	9	26,8	.	.
Strauchbeeren insgesamt.....	141	1 062,2	X	5 026¹⁾
darunter in Betrieben mit ökologischer Erzeugung ²⁾	43	245,2	X	585

¹⁾ Erntemenge ohne Holunderblüten.

²⁾ Vollständige und teilweise ökologische Erzeugung. Bei teilweise ökologischer Erzeugung wurde die gesamte Anbaufläche und Erntemenge (ökologisch und konventionell) berücksichtigt.

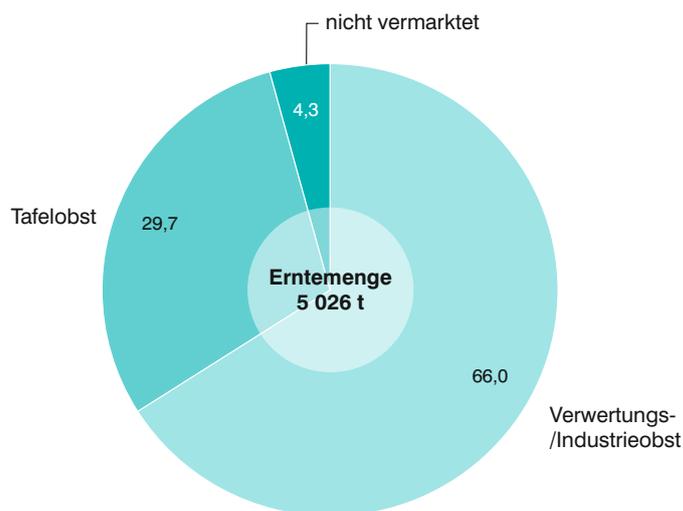
**10. Betriebe, Anbauflächen und Erntemengen ausgewählter Strauchbeerenarten im Freiland
in Bayern 2015 nach Regierungsbezirken**

Regierungs- bezirk	Insgesamt	darunter				
		rote und weiße Johannis- beeren	schwarze Johannis- beeren	Himbeeren	Kulturheidel- beeren	Schwarzer Holunder
Betriebe						
Oberbayern	35	8	11	24	13	7
Niederbayern	22	7	7	10	15	1
Oberpfalz	7	1	-	1	6	1
Oberfranken	7	5	5	3	2	-
Mittelfranken	12	1	3	3	4	5
Unterfranken	31	10	7	10	5	11
Schwaben	26	11	9	17	9	6
Bayern	140	43	42	68	54	31
Anbaufläche in ha						
Oberbayern	152,6	1,6	.	40,6	41,1	36,4
Niederbayern	112,9	0,5	0,7	58,4	21,4	.
Oberpfalz	11,5	.	-	.	7,0	.
Oberfranken	5,9	1,4	1,0	.	.	-
Mittelfranken	64,7	.	.	1,8	4,8	21,9
Unterfranken	494,8	96,9	251,8	22,6	.	72,5
Schwaben	190,1	3,4	75,5	35,0	60,3	5,4
Bayern	1 032,6	107,0	362,8	160,7	153,5	141,9
Erntemenge in t						
Oberbayern	255	10	18	65	90	X
Niederbayern	399	.	.	264	51	X
Oberpfalz	12	.	-	.	.	X
Oberfranken	12	4	1	4	.	X
Mittelfranken	70	-	.	.	8	X
Unterfranken	3 478	1 497	1 349	91	.	X
Schwaben	560	12	238	129	156	X
Bayern	4 785	1 525	1 614	554	480	X

11. Ausgewählte Strauchbeerenarten im Freiland in Bayern 2015 nach Größenklassen der Strauchbeerenanbaufläche

Strauchbeeren anbaufläche von ... bis unter ... ha	Insgesamt	darunter				
		rote und weiße Johannis- beeren	schwarze Johannis- beeren	Himbeeren	Kulturheidel- beeren	schwarzer Holunder
Betriebe						
0,5 - 1	31	11	10	17	13	.
1 - 2	34	14	12	15	16	8
2 - 3	21	4	3	10	6	.
3 - 5	16	.	.	9	6	8
5 - 10	16	.	5	8	4	6
10 - 20	13	6	.	6	6	4
20 oder mehr	9	3	6	3	3	.
Insgesamt	140	43	42	68	54	31
Anbaufläche in ha						
0,5 - 1	20,4	2,5	0,9	8,3	6,0	.
1 - 2	46,4	3,0	1,8	10,5	14,5	9,2
2 - 3	48,0	0,9	0,7	17,4	12,3	.
3 - 5	58,9	.	.	11,3	16,2	18,5
5 - 10	114,7	.	0,8	36,9	11,4	44,6
10 - 20	169,3	.	.	22,0	46,7	46,4
20 oder mehr	574,8	.	345,8	54,3	46,4	.
Insgesamt	1 032,6	107,0	362,8	160,7	153,5	141,9

Abb. 3
Verwendung der Strauchbeerenernte in Bayern 2015
in Prozent



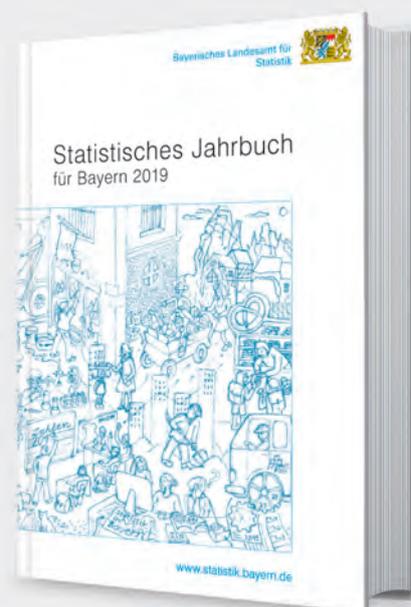
Aktuelle
Veröffentlichungen
unter
q.bayern.de/produkte



Statistisches Jahrbuch für Bayern 2019

Das Statistische Jahrbuch für Bayern ist das Standardwerk der amtlichen Statistik in Bayern seit 1894. Umfassend und informativ bietet es jährlich die aktuellsten Statistikdaten über Land, Leben, Leute, Politik, Wissenschaft und Wirtschaft in Bayern an.

Auf über 600 Seiten enthält es die wichtigsten Ergebnisse aller amtlichen Statistiken – in Form von Tabellen, Graphiken oder Karten – zum Teil mit langjährigen Vergleichsdaten und Zeitreihen. Ebenso werden ausgewählte wichtige Strukturdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Landkreise sowie Regionen Bayerns, aber auch für alle Bundesländer und die EU-Mitgliedstaaten dargestellt. Daten aus Statistiken anderer Dienststellen und Organisationen vervollständigen das Angebot.



Preise

Buch 39,00 € | DVD (PDF) 12,00 € | Buch+DVD 46,00 € | Datei (PDF) 12,00 €



Bayern Daten 2019

Die Bayern Daten sind ein kleiner Auszug aus dem Statistischen Jahrbuch. Auf ca. 30 Seiten sind die wichtigsten bayerischen Strukturdaten aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik in Tabellen und Grafiken dargestellt.

Preise

Heft 0,55 € | Datei kostenlos

Bayerisches Landesamt für Statistik – Vertrieb, Nürnberger Straße 95, 90762 Fürth
Telefon 0911 98208-6311 | Telefax 0911 98208-6638 | vertrieb@statistik.bayern.de